



Der Kreistag

Kreistagsausschuss für Soziales, Jugend,  
Frauen, Integration, Gesundheit und  
Ehrenamt

**Stabsstelle: Büro der Kreisorgane**  
Sachbearbeiter: Anette Herzberger  
Telefon: 0641/9390-1829  
E-Mail: anette.herzberger@lkgi.de  
Gebäude: F – Riversplatz 1-9 Zimmer: 208  
35394 Gießen

Az.: 91 000-242

Datum: 23. August 2011

## EINLADUNG

Sehr geehrte Damen,  
sehr geehrte Herren,

zur 1. (konstituierenden) öffentlichen Sitzung des Kreistagsausschusses für Soziales, Jugend, Frauen, Integration, Gesundheit und Ehrenamt des Landkreises Gießen laden ich ein für

**Mittwoch, den 07. September 2011, 16:30 Uhr**

**Konferenzraum 1, Zimmer Nr. F212, Riversplatz 1-9, 35394 Gießen.**

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des/der Vorsitzenden
3. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden
4. Wahl des/der Schriftführers/in und deren/dessen Stellvertreter/innen
5. Ehemalige Mitglieder der NSDAP im Gießener Kreistag;  
hier: Antrag der Gruppe Die Linke vom 21. Mai 2011 (Vorlage: 0026/2011)
6. Vorab-Bericht des Kreisausschusses zu Asylbewerbern/innen im Landkreis Gießen zum Berichtsantrag des Kreistagsabgeordneten Reinhard Hamel (Linkes Bündnis) vom 30. Mai 2011 in der geänderten Fassung vom 11. Juli 2011 (Vorlage 0048/2011 – neu)
7. Vierzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 21. März 2011 (Vorlage: 1073/2011)

8. Neubestellung der Patientenfürsprecher/innen des Landkreises Gießen;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 2. August 2011 (Vorlage: 0104/2011)
9. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt und der Satzung für das Jugendbildungswerk des Landkreises Gießen;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 9. August 2011 (Vorlage: 0005/2011)
10. Resolution zu Kosten der Unterkunft: "Stopp des Rechtsbruchs bei Arbeitslosengeld II";  
hier: Antrag der Gruppe Die Linke vom 22. Mai 2011 (Vorlage: 0022/2011)
11. Resolution: SGB II Instrumentenreform anhalten - Mittelkürzungen zurücknehmen - geförderte Beschäftigung erhalten;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 10. August 2011 (Vorlage: 0125/2011)
12. Satzung zur Einrichtung eines Beirates für Seniorinnen und Senioren im Landkreis Gießen;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 11. August 2011 (Vorlage: 0127/2011)
13. Mittel für den Verhütungsfond für Personen mit Grundsicherung bzw. Sozialhilfe;  
hier: Antrag des Kreistagsabgeordneten Reinhard Hamel (Linkes Bündnis) vom 22. August 2011 (Vorlage: 0158/2011)
14. Konzept für die Durchführung von Maßnahmen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Landkreis Gießen und Freigabe der gesperrten Mittel in Höhe von 40.000 Euro im Produkt Jugendförderung  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 11. August 2011 (Vorlage: 0119/2011)
15. Mitteilungen und Anfragen

Anmerkungen:

Ich bitte Sie, für die Wahl des/der Vorsitzenden und der stv. Vorsitzenden entsprechende Vorschläge beim Büro der Kreisorgane einzureichen. Der Vorsitzende ist nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl, die stv. Vorsitzenden sind nach den Grundsätzen der Verhältniswahl zu wählen.

Unter Tagesordnungspunkt 4 ist die Schriftführung zu wählen. Die Verwaltung schlägt Herrn Tarifbeschäftigten Rainer Brück (FD 50) als Schriftführer und die Tarifbeschäftigten Frau Johanna Kettner (FD 53), Frau Emma Maier-Dilmac (Stabsstelle 97) und Frau Janina Römer (FD 61) als stv. Schriftführerinnen vor. Die Wahl zum Schriftführer ist nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl, die Wahl der stv. Schriftführerinnen ist nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchzuführen. Wenn niemand widerspricht, können die Wahlen zum Schriftführer und zu den stv. Schriftführerinnen (als gemeinsamer einheitlicher Wahlvorschlag) en bloc und in offener Abstimmung durchgeführt werden.

Die Unterlagen zu den Tagesordnungspunkten 5 bis 13 erhalten Sie mit gleicher Post mit der Einladung zur Sitzung des Kreistages am 19. September 2011.

Zu Tagesordnungspunkt 6 ist in Absprache mit dem Antragsteller bereits eine Vorab-Berichterstattung vorgesehen. Gegebenenfalls erübrigt sich dann eine Beschlussfassung über den eigentlichen Berichtsantrag in der Sitzung des Kreistages am 19. September 2011; er könnte dann für erledigt erklärt werden.

Die Unterlagen zu Tagesordnungspunkt 14 erhalten Sie als Anlage. Dabei bitte ich, folgendes zu beachten. Die Haushaltsmittel in Höhe von 40.000 € für die Durchführung von Maßnahmen des Kinder- und Jugendschutzes (z. B. Suchtprävention) sind mit einem Sperrvermerk versehen. „Zur Aufhebung des Sperrvermerks ist ein Konzept vorzulegen, das durch die Jugendförderung, den Jugendhilfeausschuss und den Sozialausschuss erarbeitet und beschlossen wird“ (Haushalt 2011, Produkt Nr. 36.2.01, Sperrvermerk, Seite E 286). Der Jugendhilfeausschuss ist mit dem Antrag des Kreisausschusses aber noch nicht befasst worden. Nach § 71 Abs. 3 Satz 2 Sozialgesetzbuch (Kinder- und Jugendhilfe) soll der Jugendhilfeausschuss aber vor jeder Beschlussfassung der Vertretungskörperschaft in Fragen der Jugendhilfe gehört werden. Eine gleiche Regelung findet sich in § 3 der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Gießen. Es steht dem Ausschuss jedoch frei, das vorgelegte Konzept zu beraten; deshalb wurde die Vorlage in die Tagesordnung bereits dieser Sitzung aufgenommen.

Sollten Sie an der Ausschusssitzung nicht teilnehmen können, so reichen Sie die Einladung und die entsprechenden Unterlagen bitte an die/den von Ihnen zu bestimmende/n Stellvertreter/in weiter.

Den beigefügten Entschädigungsantrag geben Sie zum Schluss der Sitzung bitte ausgefüllt zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen



Karl-Heinz Funck  
Kreistagsvorsitzender